

Tangaranischer Botschafter auf Antrittsbesuch in Lodrien.

Anlässlich der Hochzeit von Sir Gregory von Drachenfurt und des Ritterschlages seines Knappen Yezeariel besuchte Ferdinand Weidenfels in seiner Eigenschaft als Botschafter Lodrien.

Die Feierlichkeiten sollten in der Baronie Eichwald stattfinden. Leider gab es bereits bei Ankunft Probleme. Die Burg war überfallen und Sir Gregory und sein Knappe waren entführt worden. Lady Chantal wurde bei den Angriffen verletzt. Somit war an Hochzeit erstmal nicht zu denken.

In den nächsten Stunden und Tagen hatten die angereisten Gäste mit angreifenden Barbaren, Trollen und Golems zu kämpfen. Mit dem Kampfgeist eines kriegserfahrenen Hauptmannes gelang es unserem Ehrenwerten Botschafter Weidenfels ein paar der angreifenden Banditen zu töten. Leider wurde er von einem der Wesen gebissen und drohte kurzzeitig an einem unbe-

kannten Fieber zu sterben. Nur knapp gelang es den anwesenden Heilern unseren Botschafter sowie andere ebenfalls durch Bisse vergiftete Leute zu heilen.

Der Hochzeitsgesellschaft gehörten glücklicherweise eine Handvoll Ritter an, welche den lodrischen Soldaten ihre Hilfe anboten und dabei halfen Sir Gregory und seinen Knappen zu befreien.

Aufgrund der Ereignisse und der Verfassung von Lady Chantal wurde die Hochzeit bis auf weiteres verschoben.

Nachdem sich Sir Gregory hinreichend ausgeruht hatte, nahm er den Ritterschlag seines Knappen vor und ernannte Sir Yezeariel zum Baron von Eichwald. Da Sir Yezeariel stets freundlich gegenüber Engonien und insbesondere Tangara war und auch schon an unserer Seite kämpfte wünschen wir dem Baron alles Gute mit seiner Baronie.

Noch mehr freuen wir uns aber, dass Sir Yezeariel zu Lodriens Botschafter für Tangara ernannt wurde und gemeinsam mit Herrn Weidenfels daran arbeiten wird, den Freundschaftsvertrag zwischen Lodrien und Tangara mit Leben zu füllen.

Kurze Randbemerkung:

Ebenfalls Gast soll ein Gesandter der Imperatorin gewesen sein. Ein unbedeutender Ritter Namens Phillip de Blanche. Wie nicht anders zu erwarten gibt es von ihm nicht viel mehr zu berichten, als dass er fortwährend Sir Gregory beschimpfte und versuchte das gute Verhältnis zwischen Tangara und Lodrien zu beschmutzen. Dieser „ehrenwerte“ Ritter war auch nur in sehr geringem Maße an der Befreiungsaktion beteiligt, da er sich irgendwann mit irgendeiner Ausrede verabschiedete.

Nelda wieder Teil des Städtebunds

Faust des Wolfes ergibt sich

Berichten zufolge konnte Nelda nach ersten Startschwierigkeiten wieder in den Städtebund eingegliedert werden. Eine kleine Gruppierung, die sich selbst als die „Faust des Wolfes“ betitelt und die scheinbar die alte Herrschaft des Lupus Umbra wieder herbeisehnen, hatte

die Bemühungen anfangs mit kleineren Sabotageakten verhindern wollen, musste sich aber schließlich doch den Truppen und dem Willen des übrigens Volkes beugen. Der Waffenstillstand mit Middenfelz scheint stabil zu sein, es gab zumindest keine Meldungen, die das Gegenteil bestätigen würden und der Handel in al-

le Länder Engoniens wurde wieder aufgenommen, Lagerhäuser füllen sich und auch aus fernen Länder wurde Waren geliefert. Was Geld in die Kassen spült.

Akademie ist Gefahr für Fanada

Unglaubliche Anschuldigungen: Ein Mitglied der Alchemistengilde Johann Krupert behauptet mit eigenen Augen gesehen zu haben, wie Kisten mit der Aufschrift „Gefährlich“ in die

Akademie geliefert wurden. Einer der Fuhrleute sagt er habe grunzende und stöhnende Geräusche aus den Kisten gehört. Züchtet die Auld Owl gefährliche Tiere oder importiert sie sogar Untote für Übungszwecke? Den Magiern in

ihrer Festung ist vieles zuzutrauen. Ist die Bevölkerung in Gefahr? Werden wir bald von einem Lich oder anderen Wesen bedroht? Wir können es nicht mit Gewissheit sagen, aber man sollte die Augen offen halten.

Ausland

Condra außer Kontrolle ???

Condra war schon immer ein raues Pflaster, doch jetzt scheint es außer Kontrolle zu geraten.

Zuerst muss man hören, dass Würdenträger aus York zu Schaden gekommen sind und nun hört man von Toten im Goldkrug. Und wo sind die

Ordnungshüter von Condra? Zeugen behaupten: Die Falken seien nur am Saufen und Spielen und wahrscheinlich alle korrupt.

Bunte Ecke

Veranstaltungshinweis:

Kommt und besucht das kleine Bregaholz in Brega. Am 2. Tag des 10. Monats des Jahres 261 findet wieder das Breganische Knollenfest statt. Jeder, der friedlicher Absicht ist, ist eingeladen mitzufeiern. Es gibt gute Speisen und leckere Getränke zu günstigen Preisen.

Ausserdem spielen die besten engonischen Barden auf.

Lasst Euch den Spaß nicht entgehen und schaut vorbei

Anzeige:

Handelshaus Weidenfels Sie brauchen Werkzeuge, Baumaterial? Besuchen Sie unseren Kontor. Sie brauchen Saatgut, Rohstoffe? Kommen Sie zu Weidenfels Sie suchen Felle, Kleidung, Schmuck? Probieren Sie

unsere neuen Waren Sie haben etwas anzubieten? Bringen Sie es uns Handelshaus Weidenfels. Was wir nicht haben, besorgen wir

Anzeige:

Sichere Transporte Schutz Ihres Anwesens Schulden-Inkasso Personenschutz

Schild und Partner Kontaktieren Sie die Redaktion

Gesuch

Gesucht wird der Vater des Jungen Edmund aus Brega. Er soll kurz nach seiner Geburt bei Konrad Schneider auf der Türschwelle abgelegt worden sein. Informationen bitte an die Breganische Stadtwache

Aktuelles

Neue Karte Engoniens

Auf der nächsten Seite

